



Niederschrift
zur Sitzung des Ausschusses für Bauen und Verkehr der
Stadt Hückeswagen

Sitzungstermin: 31.08.2010
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 18:00 Uhr
Ort: im Großen Sitzungssaal des
Rathauses, Auf'm Schloß 1

An der Sitzung nahmen teil:

Vorsitzender

Endresz, Willi

Mitglieder

Danielsen, Hans-Peter	
Grasemann, Hans-Jürgen	für Hans-Werner Hölschen
Hochstein, Hans-Günter	
Klewinghaus, Dieter	
Lotz, Gerrit	
Moritz, Frank	für Friedhelm Malecha
Neuenfeldt, Hans-Jürgen	
Noll, Andreas	
Pleuser, Herbert	
Thiel, Ralf	für Ralf Leonhardt
Winkelmann, Andreas	für Annegret Busch

von der Verwaltung

Henseler, Michael
Kissau, Roland
Meier-Frankenfeld, Johannes
Müller, Bernd
Persian, Dietmar
Rath, Georg
Schröder, Andreas
Ufer, Uwe Bürgermeister

Sachverständige

Wüstenhagen, Jörg

Es fehlten:

Mitglieder

Busch, Annegret
Hölschen, Hans-Werner
Malecha, Friedhelm

Beratende Mitglieder

Leonhardt, Ralf

Der Vorsitzende begrüßt die Teilnehmer der Sitzung, die Besucher sowie die Vertreter der Presse.

Der form- und fristgerechte Eingang der Einladungen wird festgestellt.

Auf Vorschlag der Verwaltung wird die Tagesordnung im öffentlichen Teil um den Tagesordnungspunkt 2 "Empfehlung für eine Dringlichkeitsentscheidung gemäß § 60 Abs. 2 GO NRW; hier: Ausbau des Weges Wäschenberg" erweitert.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Sachstandsbericht Baumaßnahmen Schloßhagen **FB III/1317/2010**
- 2 Empfehlung für eine Dringlichkeitsentscheidung gemäß § **FB III/1319/2010**
60 Abs. 2 GO NRW;
hier: Ausbau des Weges Wäschenberg
- 3 Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentliche Sitzung

- 1 Vergabe von Arbeiten **FB III/1315/2010**
- 2 Vergabe eines Auftrages zur Durchführung der Baumaß- **FB III/1316/2010**
nahme Schloßhagen - 2. Bauabschnitt
- 3 Mitteilungen und Anfragen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Sachstandsbericht Baumaßnahmen Schloßhagen Vorlage: FB III/1317/2010

Die Verwaltung stellt anhand einer Präsentation die Situation im Schloßhagen ausführlich dar. Diese Präsentation ist der Niederschrift beigelegt.

Herr Bürgermeister Ufer hebt die Bedeutung des Weges „Wäschenberg“ hervor und betont, dass es wichtig ist, diesen Weg auszubauen. Die Baukosten werden zu 60 % gefördert, so dass bei der Stadt ein Eigenanteil von ca. 20.000 Euro verbleibt, die beim Bau der Stadtstraße eingespart werden können.

Seitens des Ausschusses erfolgt, auch bei einem verbleibenden Restrisiko, eine breite Zustimmung zum Verwaltungsvorschlag, denn auch der Ausschuss sieht keine Alternativen zum jetzigen Vorgehen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr nimmt Kenntnis.

zu 2 Empfehlung für eine Dringlichkeitsentscheidung gemäß § 60 Abs. 2 GO NRW; hier: Ausbau des Weges Wäschenberg Vorlage: FB III/1319/2010

Aufgrund der ausführlichen Berichterstattung zum TOP 1 lagen hierzu keine Anfragen vor.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr empfiehlt eine Dringlichkeitsentscheidung gemäß § 60 Abs. 2 GO NRW für die überplanmäßige Bereitstellung von Mitteln zur Erneuerung des Weges Wäschenberg herbeizuführen.

Abstimmungsergebnis:

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr fasst den Beschluss einstimmig.

zu 3 Mitteilungen und Anfragen

• Umlaufsperrungen am Rad- Gehweg Kleineichen

Seitens der SPD-Fraktion erkundigt sich Herr Pleuser nach den Umlaufsperrungen am Rad- Gehweg in Kleineichen auf der ehemaligen Bahntrasse.

Herr Bürgermeister Ufer erläutert, dass diese Sperrungen bestellt werden und nach Anlieferung aufgestellt werden, da der Oberbergische Kreis nun mitgeteilt habe, er sei nicht zuständig.

- **Kunstrasenplatz Schnabelsmühle**

Herr Danielsen berichtet von Löchern im neuen Kunstrasenplatz an der Schnabelsmühle, und dass eine Maschine zur Unterhaltung des Kunstrasens fehle.

Die Verwaltung teilt mit, dass aufgrund der Schäden im Belag Kontakt mit der Herstellerfirma aufgenommen worden sei.

Für die dauernde wöchentliche Pflege des Platzes hat der Stadtsportverband ein Pflegegerät angeschafft. Diese Arbeiten werden durch den Platzwart ausgeführt.

Darüberhinaus muss der Kunstrasen einmal pro Jahr mit einem größeren Spezialgerät gepflegt werden. Dies kann nur durch eine Fachfirma erfolgen.

- **Bolzplatz oberhalb des Sportplatzes**

Herr Hochstein bittet um Öffnung des Bolzplatzes für die Jugendlichen.

Die Verwaltung erklärt, dass aufgrund des Kunstrasenplatzes die Sportanlage nur unter Aufsicht zu benutzen ist. Da hierfür Ehrenamtliche gesucht werden stellt sich Herr Günter Hochstein spontan als Aufsichtsperson zur Verfügung.

- **Penny-Markt**

Herr Noll bittet die Verwaltung um Bekanntgabe des Eröffnungstermins des Penny-Marktes.

Der Verwaltung ist ein Eröffnungstermin nicht bekannt. Wie aus der Presse zu entnehmen war, rechnet die Firma mit dem Richtfest im Dezember 2010.

Für die Richtigkeit:

Datum: 07.09.2010

Willi Endresz

Johannes Meier-Frankenfeld
Schriftführer

Kenntnis genommen:

Bürgermeister o.V.i.A.